



Manche Vitamine nützen Rauchern - Vitaminpillen dürfen aber nicht als Lizenz zum Rauchen missverstanden werden

Von *Navitum*

Erstellt am 26 Feb 2013 - 15:31

Manche Vitamine sind für Raucher vorteilhaft, da sie helfen, einige der akuten Schäden des Rauchens zu mildern. Das sollte jedoch keiner missverstehen und glauben, dass mit Vitaminen das Rauchen plötzlich gefahrlos sei und die Pillen dem Raucher eine Lizenz zum Rauchen ohne Gesundheitsrisiken geben würden. Denn es gibt nur sehr wenige Belege dafür, dass Vitamine das langfristige Risiko von Rauchern für Krebs, Herzinfarkt und COPD mindern könnten. Trotzdem sind Raucher gut beraten, wenn sie schon nicht von ihrem Laster lassen können, mit bestimmten antioxidativen Vitaminen zumindest im akuten Bereich die kurzfristigen toxischen Auswirkungen der Tabakinhaltsstoffe zu reduzieren. CorVitum® Tabletten, die jetzt auch über Amazon beziehbar sind, enthalten solche antioxidativen Vitamine

Rauchen kann, genau wie Röntgenstrahlung, zur explosionsartigen Vermehrung von freien Radikalen und somit zu oxidativem Stress führen. Zur Bekämpfung der massenhaft freigesetzten schädlichen freien Radikale setzt der Körper viel Vitamin C ein. Wenn er denn bei Rauchern genügend davon zur Verfügung hätte. Denn nur eine Zigarette zerstört unwiederbringlich etwa 30 mg Vitamin C. Das ist viel und bei einer Schachtel Zigaretten täglich ein Vielfaches des Tagesbedarfs an diesem wichtigen Vitamin. Damit ist klar, dass der Raucher weit mehr Vitamine braucht als die Fachgesellschaften angeben. Nach aktuellem Stand der Wissenschaft führen die etwa 500 Giftstoffe im Tabakrauch zu kurzfristigen und langfristigen Folgen für die Gesundheit. Die langfristigen Folgen des Rauchens können sein Lungenkrebs, COPD (chronische Bronchitis und Raucherhusten) sowie Herzinfarkt durch Arterienverkalkung, um nur einige zu nennen. Das ist allgemein bekannt. Nicht so weit verbreitet ist das Wissen über die kurzfristigen, akuten Folgen des Rauchens. So haben Forscher in experimentellen Studien festgestellt, dass auch schon das kurzzeitige Inhalieren von Zigarettenrauch zu schwerwiegenden akuten Entzündungen im Lungengewebe führen kann. Diese werden durch ein Ungleichgewicht von Oxidantien (freie Radikale) und Antioxidantien (Vitamin C und Vitamin E) hervorgerufen, da bei Rauchern die beiden antioxidativen Vitamine wesentlich schneller verbraucht werden als bei Nichtrauchern. Der Rauch frisst die Vitamine C und E förmlich auf. Wenn es also gelänge, das oxidative Ungleichgewicht durch Zufuhr der antioxidativen Vitamine zu beheben, dann sollte es auch gelingen, die akuten negativen Folgen des Rauchens für den Raucher abzumildern. Genau das konnten Forscher im Experiment zeigen. Es gelang ihnen durch die gleichzeitige Zufuhr von Vitamin C und Vitamin E die entzündlichen Prozesse in der Raucherlunge abzumildern. Geht das auch in der täglichen Praxis? Dazu untersuchten die Forscher Raucher unter dem technischen Personal einer Röntgenabteilung im Krankenhaus, das zusätzlich zum Zigarettenrauch auch noch Röntgenstrahlen ausgesetzt war. Mit der Gabe von Vitamin C und Vitamin E konnte bei diesen besonders belasteten Personen der durch Rauch und Röntgenstrahlung ausgelöste akute oxidative Stress gemildert werden. Damit gibt es gute Belege dafür, dass Raucher Ihrer Gesundheit auf Basis moderner Forschungen etwas Gutes tun und Lunge wie auch das Herz-Kreislaufsystem mit der richtigen Kombination aus Vitamin C und Vitamin E etwas schützen können. Leider gibt es bisher nur wenige Ergebnisse darüber, ob die Vitamine auch langfristig etwas bewirken können. Aber es deutet sich an, dass Raucher auch langfristig von der regelmäßigen Verzehr der beiden Vitamine profitieren könnten. Deshalb macht es Sinn, wenn der Raucher dafür sorgt, dass sein Körper immer ausreichend mit Vitamin C und Vitamin E versorgt ist. Dafür bieten sich CorVitum® Retardtabletten an, die auf Studien zur Vorbeugung von Arteriosklerose (Arterienverkalkung) Die Retardtabletten enthalten in spezieller Form und Dosierung Vitamin C und Vitamin E. Für nur 32 Cent am Tag können Raucher, die dem Tabak nicht abschwören können, Lunge und Gefäßen etwas Gutes tun. Für den sehr sinnvollen längerfristigen Verzehr von CorVitum® stehen besonders günstige 3-Monatspackungen (PZN 0243079) und 6-Monatspackungen (PZN 0247781) zur Verfügung. CorVitum® kann direkt bei der Firma oder bequem über diesen Link http://www.amazon.de/shops/A2589KXRMH9JGY/ref=olp_merch_name_1 [1] bei Amazon bestellt werden. Auch über Apotheken kann es bezogen werden.

Neu: Jetzt ist Navitum auch auf facebook (<http://facebook.de/navitum> [2]) vertreten.

Quelle: Hemilä H. Kaprio J. Age Ageing 2011 Jan 17. (Epub ahead of print), Silva Bezerra F et al. Nutrition. 2006;22(11-12):1192-201. ; Salonen RM, Circulation. 2003 Feb 25;107(7):947-53.; Plantinga Y. et al. Am J Hypertens. 2007; 20(7): 392-7.

Navitum Pharma GmbH



Tel: 0611-58939458

FAX: 0611-18843741

E-Mail: bestellung@navitum.de [3]

Web: www.navitum-pharma.com [4]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 02:57): <http://medkom24.eu/node/17374>

Links:

[1] http://www.amazon.de/shops/A2589KXRMH9JGY/ref=olp_merch_name_1

[2] <http://facebook.de/navitum>

[3] <mailto:bestellung@navitum.de>

[4] <http://www.navitum-pharma.com>